

Bayerische Meisterschaft 2009 in Augsburg/Friedberg

Die Wochenenden vom 27./28. Juni sowie vom 18./19. Juli 2009 rückten für die bayerischen Breitensportkegler wieder in den Mittelpunkt der Aufmerksamkeit. Im Kegelzentrum am Eiskanal in Augsburg sowie auf der 6-Bahnen-Anlage in Friedberg wurden die Bayerischen Meisterschaften durchgeführt. Neben den Titelgewinnern stehen damit auch die Qualifikanten für die Deutschen Meisterschaften in den entsprechenden 12 Disziplinen fest.

Um sich für die Teilnahme zu qualifizieren, galt es für alle Keglerinnen und Kegler wie in jedem Jahr, die erste Hürde bei den Bezirksmeisterschaften zu nehmen. Diese wurden im Frühjahr in Nürnberg (Bezirk Mittelfranken MFR), Attaching und Poing (Bezirk Oberbayern OBB), Burgkunstadt (Bezirke Oberfranken/Oberpfalz OFR/OPF), Pöttmes (Bezirk Schwaben SCH) und Bergtheim und Zeil (Bezirk Unterfranken UFR) ausgetragen. Diese verantwortungsvolle Aufgabe gab die VBFK in die Hände zuverlässiger Ausrichter. Mit einheitlichen Medaillen im Gepäck konnte an jeder Siegerehrung in den jeweiligen Bezirken ein Vertreter der VBFK teilnehmen und sich ein Bild von der hervorragend geleisteten Arbeit mehrerer Wochenenden verschaffen.

Rechtzeitig zu Beginn der Bayerischen Meisterschaft brachte man in Augsburg die Außenbahnen auf den gleichen Standard wie die Innenbahnen, so dass insgesamt 16 Bahnen statt wie bisher 12 Bahnen bespielt werden konnten. Dies eröffnete die Möglichkeit, zusätzliche Startplätze zu gewähren. Insgesamt wurde deshalb das Starterfeld auf 417 Einzelstarts und 112 Mannschaften aufgestockt.

Der 1. Vorsitzende der VBFK, Roland Schiffner, freute sich über beide gelungene Veranstaltungen und bedankte sich insbesondere bei seinen Mitarbeitern, dem Aufsichtspersonal sowie dem Hausherrn Thomas Preißler und dessen Team.

Stadtrat Heinz-Peter Uhl als Vertreter der Stadt Augsburg sowie Harry Dotzauer (Vizepräsident des Bayerischen Sportkeglerverbandes BSKV) wohnten als Ehrengäste dem feierlichen Moment der Siegerehrung bei den Einzelwettbewerben bei. Sie zeigten sich von den sportlichen Leistungen sichtlich beeindruckt.



Bianka Meier von den Harmlosen Königsbrunn heißt die neue Bayerische Meisterin bei den Damen. Mit 474 Kegeln verwies sie ihre Konkurrentinnen auf die Plätze. Bei den Seniorinnen A entschied **Adelgunde Römer** (KC Adler MTV Bamberg e.V.) mit 476 Kegeln zu ihren Gunsten. 452 Kegel führten **Ingrid Koschyk** (BSG Quelle Fürth) bei den Seniorinnen B auf das Siegerpodest.

Mit der Bestleistung der gesamten Veranstaltung von 516 Kegeln gelang es **Jens Gießwein** (Die Kutscher Nürnberg), sich bei den Herren ganz nach oben zu spielen. Dies sollte auch der einzige 500-er bleiben. Bei den Senioren A machte **Heribert Strasser** vom KC Poing e.V. mit 488 Kegeln das Rennen. **Oswald Mayer** vom KC Samstag Markt Schwaben e.V. sicherte sich mit 480 Kegeln den Titelgewinn bei den Senioren B.

Ihrer Favoritenrolle beim Damen-Paarlauf wurden die amtierenden Deutschen Meister **Marga Stadler** und **Regina Fuchs** von der KG Berching gerecht. Ihre insgesamt 881 Kegel (454 und 427 Kegel) konnte kein weiteres Doppel übertreffen.

Hans-Joachim Gottschlich (Kugelblitze Nürnberg; 495 Kegel) und **Rudolf Gebhard** (Gut Holz 87 Röthenbach; 476 Kegel) holten sich mit 971 Kegel die Goldmedaille im Herren-Paarlauf.

Grund zur Freude hatten auch **Gabriele Forster** und **Rolf Schneider** (466 Kegel) von der KG Konstein-Wellheim e.V.: Mit 944 Kegel kegelten sie sich im Mixed-Paarlauf an die Spitze. Forster avancierte mit 478 Kegeln gleichzeitig zur Bestkeglerin der beiden Wettbewerbstage.



Andreas Benesch (472 Kegel), Stefan Winter (469 Kegel), Markus Haberkorn (456 Kegel) und Rainer Hutterer (464 Kegel) vom **SV Mitterteich** sicherten sich mit insgesamt 1861 Kegel den 1. Platz bei den Herren-Mannschaften.

Gänsehaut kam bei den Gewinnern der Mannschaftswettbewerbe auf, als sie ihre Auszeichnungen von Olympiasieger Alexander Grimm entgegennehmen durften. Er gewann 2008 in Peking die erste Goldmedaille im Kajak-Slalom für Deutschland.



In Friedberg gingen die Mixed-Mannschaften an den Start. Hier setzten sich Sabine Escher (462 Kegel), Sybille Richter (404 Kegel), Norbert Neumann (461 Kegel) und Gerhard Pfaff (427 Kegel) vom **KC Hau Ruck Zeil e.V.** mit 1754 Kegel gegen die restlichen 32 Teams durch.



Bei den Damen-Mannschaften konnten die Spielerinnen vom **SV Anzing e.V.** nachhaltig überzeugen. Hervorragende 1819 Kegel führten Margit Zillner (489 Kegel), Gaby Rauh (425 Kegel), Christine Hettler (427 Kegel) und Anita Holzinger (478 Kegel) zum Titelgewinn.



Die Trophäen für die beiden Bestergebnisse innerhalb der Mannschaftswettbewerbe durften **Margit Zillner** (SV Anzing e.V.; 489 Kegel) sowie **Gerhard Meyer** (SKC Schirnding-Arzberg; 496 Kegel) in Empfang nehmen.



Die Deutschen Meisterschaften der Einzelwettbewerbe werden vom 02. bis 04. Oktober 2009 in Oggersheim ausgetragen. München steht für die Mannschaftsdisziplinen vom 23. bis 25. Oktober 2009 im Mittelpunkt des Interesses.

Hierzu wünschen wir bereits jetzt allen Starterinnen und Startern Gut Holz!

Markus Berger, Pressewart der **VBFK**